

Immer. Sicher. Dicht.

hauff
technik®



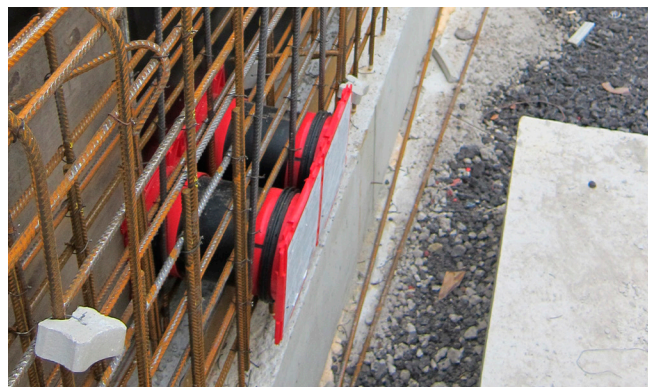
KABELDURCHFÜHRUNGEN MIT HSI 150, HEA, ZVR UND HRD

BETRIEBSGEBÄUDE UND NEUBAU DES UMSPANNWERKS MEISSEN

KABELDURCHFÜHRUNGEN ZUR ABDICHTUNGEN MIT VERSCHIEDENEN SYSTEMDECKELN



An verschiedenen Seiten des Betriebsgebäudes wurden Kabeldurchführungen in unterschiedlichen Paketen verbaut. Durch die Pake-tanordnung wird eine hohe Belegungsdichte zum Anschluss von z.B. Kabelschutzrohren erreicht.



Die Kabeldurchführungen wurden in die Bewehrung mit eingearbeitet und über die vorgesehenen Nagellöcher an der Schalung fixiert.



Alle Durchführung sind standardmäßig mit dem druckdichten Ver-schlussdeckel HSI 150-DT blind verschlossen und verhindern einen möglichen Wassereintritt. Der Verschlussdeckel befindet sich unterhalb der Schutzfolie.



Für die Erdung bzw. den Potentialausgleich kommen mehrere Erdungsdurchführungen sowie Erdungsfestpunkte zum Einsatz. Diese werden in die Bewehrung eingebunden und fixiert. Die Erdungsfestpunkte werden vor der Betonage bereits an die Potentialausgleichsleiter angeschlossen.



Vor das Gebäude werden im Bereich der Kabeldurchführungen teilweise noch Kabelzug- bzw. Kontrollschächte gesetzt. Diese vereinfachen eine spätere Nachbelegung der Kabeldurchführung mit zusätzlichen Kabeln.



Der komplette Kabelkeller wurde in WU-Betonqualität betoniert.

PROJEKTANGABEN

Ort	Niederauer Straße 51 01662 Meißen
Bauherr	Energie Sachsen Ost AG Friedrich-List-Platz 2 01069 Dresden
Bauunternehmer	TS-Bau GmbH, Industriestraße A 20 01612 Glaubitz

LÖSUNGEN VON HAUFF-TECHNIK

Spezifikationen	Druckdichte Kabeldurchführungen zum Anschluss von Systemdeckeln für Kabel und Rohre
Anforderungen	Gas- und wasserdichte Gebäudeeinführungen
Eingesetzte Produkte	HSI 150-K2/300 HEA ZVR HSD

Hauff-Technik GmbH & Co. KG

Robert-Bosch-Straße 9
89568 Hermaringen, GERMANY

Tel. +49 7322 1333-0
Fax +49 7322 1333-999

office@hauff-technik.de